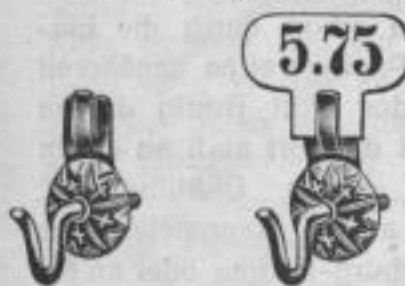


schonen die Kleidungsstücke ganz außerordentlich. Die Firma Heinrich Gressner in Steglitz bei Berlin liefert Sitzauflagen in verschiedenen Größen und Stärken.

Neue Schaufensterhaken mit Preisschild-Träger bringt die Firma Benecke & Clément in Hannover in den Handel. Die Haken sind sehr praktisch und preiswert. Das Gros kostet nur 4,50 Mark. Wie aus den beistehenden Abbildungen ersichtlich ist, sind die Haken von gefälliger Form und einfach zu handhaben.



Neue Rückenzeiger-Aufsprengzange. Die Firma Ludwig & Fries in Frankfurt am Main bringt eine neue Zange in den Handel, die zum Aufsprengen der Taschenuhr-Rückenzeiger dient. Es gibt allerdings schon eine Anzahl ähnlicher Werkzeuge, die aber sowohl in ihrer Form als auch in ihrer Konstruktion von der hier abgebildeten Zange abweichen. Neu



ist an dieser Zange die Anordnung bzw. Form ihrer Wirkungsteile: Die untere Zangenbacke weist quer über die Innenfläche eine etwa 2 mm breite und 0,5 mm tiefe rechtwinklige Rinne auf, während die obere in einer meißelähnlichen Form endet, die schnabelartig so gebogen ist, daß sie in die Mitte der Rinne in der unteren Backe trifft. Eine durch die obere Backe gehende Stellschraube ermöglicht es, die Bewegung der Backen zu begrenzen. Beim Aufsprengen des Rückenzeigers legt man ihn mit seiner Bodenfläche über die Rinne der unteren Backe; durch das Zusammendrücken der Zange ist dann die Arbeit getan.

Einen neuen Uhrmacher-Werkstisch bringt die Firma Möller & Tischendorf in den Handel. Der elegant ausgeführte Werkstisch ist nach Art der Schreibpulte mit einer Rolldecke versehen, so daß die ganze Arbeitsplatte beim Unterbrechen oder nach Beendigung der Arbeit durch einen einzigen Griff abschließbar ist. Unsere Abbildung zeigt den neuen Tisch, der in Eiche, Nußbaum, Mahagoni oder auch imitiert mit



eichener Platte zu haben ist. Der Tisch eignet sich infolge seiner sauberen Ausführung zur Aufstellung im feinsten Ladengeschäft.

Schwachstrom - Installations - Materialien in großer Reichhaltigkeit zeigt ein soeben erschienener Auszug-Prospekt der Firma Oskar Böttcher, Berlin W.57. Er enthält neben den gebräuchlichsten Elementen auch ein neues Licht-Element »Allen Über«, das sich für Kleinbeleuchtungsanlagen gut eignet. Ferner sind aufgeführt: Tableaux mit Vertikalklappen, Läutewerke, Kontakte in den verschiedensten Typen, Telephonanlagen, die sowohl in vorhandene Klingelanlagen eingeschaltet werden

können, als auch für reine Telephonanlagen verwendbar sind. Der Auszug-Prospekt, wie auch der Hauptkatalog VIII stehen Interessenten kostenlos zur Verfügung.

Zwei Wandarme für elektrisches Licht bringt die Firma Georg Jacob G. m. b. H., Leipzig, in den Handel. Wir haben beide Arme hier abgebildet. Der kleine Arm ist fein vernickelt. Er hat 19 cm Wandabstand und ist nach allen Seiten drehbar. Der Preis beträgt mit Birne, 2 Meter langer Schnur und mit Steckkontakt 9,50 Mark. Der größere ist ebenfalls fein vernickelt und hat 54 cm Wandabstand. Der zweiteilige Arm ist in Verbindung mit der Lampe nach jeder Richtung drehbar und kostet mit Birne 18 Mark. Einen großen Vorteil bieten diese Lampen dadurch, daß sie keinen Platz auf dem



Werkstisch beanspruchen, also nie im Wege stehen, was bei engbegrenzten Arbeitsplätzen sehr wesentlich ist.

Zur besseren Ausnutzung des Lampenlichtes bringt die Firma Karger & Krüger in Berlin, Starnberger Straße 2, einen aus fünf Spiegeln zusammengesetzten Schirm in den Handel. Dem Schirm werden drei Befestigungsvorrichtungen beigegeben, so daß er an den verschiedenen Lampenarten befestigt werden kann. Den einzelnen Spiegeln ist eine derartige Stellung zueinander gegeben, daß das gesamte Licht des Leuchtkörpers auf einen kleinen Raum, den Arbeitsplatz, konzentriert wird.

Meßbericht. Auf der diesjährigen Erühjahrsmesse in Leipzig werden die Polyphon-Musikwerke ihre neuesten Muster in ihrem ständigen Musterlager, Petersstraße 28, ausstellen. Es werden dortselbst Musikdosen, Stimmenkamm-Instrumente, Orchestrions, elektrische Klaviere und elektrische Klavier-Harmoniums vorgeführt werden. Auch in Sprechapparaten wird die Firma eine größere Anzahl neuer Typen ausstellen. Alle von den Polyphon-Musikwerken herausgegebenen Schallplatten werden dort vorgeführt. Es dürfte für die Geschäftsfreunde der Firma von Interesse sein, zu erfahren, daß die Polyphon-Schallplattenfabrik ganz wesentlich erweitert wird, um der großen Nachfrage nach diesen Schallplatten gerecht zu werden. — Auch die Fortephon-Sprechmaschinenwerke, Dresden-Altstadt, Ziegelstraße 13, stellen diesmal zur Messe in der Petersstraße 41 aus. Sie bringen eine Menge Neuheiten auf den Markt, die des Interesses aller Besucher sicher nicht entbehren werden. Näheres über die einzelnen Typen bringt die Firma vorläufig noch nicht zur allgemeinen Kenntnis. — Auch die Firma Carl Below, Mammut-Werke in Leipzig, stellt in diesem Jahre im Musikhaus »Lipsia«, Petersstraße 44, aus. Als letzte Neuheit bringt die Firma einen Salon-Schrankapparat »Siegfried« für Privat- und Restaurantgebrauch in geschmackvollem Gehäuse. Dieser Apparat wird mit Holz-Resonanztrichter geliefert; er zeichnet sich durch seine vornehme Bauart aus.

Verurteilung wegen unlauteren Wettbewerbs. Der Zahntechniker O. R. in Genthin betrieb dort ein Juwelen- und Uhrengeschäft. Im August 1909 annoncierte er in den Zeitungen wegen Aufgabe des Geschäfts einen Ausverkauf der Waren mit 25 bis 50 Prozent Preisermäßigung. Er bezog aber auch zum Ausverkaufe noch neue Waren und machte sich dadurch des unlauteren Wettbewerbs schuldig. Der Angeklagte wurde zu 50 Mark Geldstrafe oder 5 Tagen Gefängnis verurteilt.

Geschäfts-Veränderungen. Aachen. Herr Willy Bohn hat das Geschäft des verstorbenen Herrn Schaffrath übernommen. — Erfurt. Herr Carl Römer verlegt sein Geschäft von Andreasstraße 11 nach Andreasstraße 33. — Essen. Herr Ed. Menzel hat das früher von ihm geführte Geschäft in der Steeler Straße Nr. 129 wieder übernommen. — Friedenau. Herr Hans Lorenz